

# Kirchenfenster

[bonwai.de](http://bonwai.de)

Gemeindebrief für die Evangelischen Kirchengemeinden  
Am Bärenberg, Bründersen, Isth, Nothfelden und Oelshausen



Juni / Juli 2026

## 37. JAHRGANG AUSGABE 4

INHALT	SEITE
Auf ein Wort	3
Für jedes Alter etwas	4-5
Besondere Gottesdienste	6
Zur Fürbitte	7
Konfirmation	8-9
Gottesdienstkalendar	10-11
Bilder und Berichte	12-19
Kontakte	20



Titelbild: Melonen von pixabay.com

Liebe Leserinnen, liebe Leser,  
**endlich ist er da: Der Sommer.**

Die Tage werden länger und fühlen sich plötzlich leichter an. Mir tut dieses Sommergefühl richtig gut. Auch wenn der Kalender nicht leerer wird, liegt über allem eine gewisse Leichtigkeit – fast so wie ein warmer Nachmittag im Schatten mit einem Eis in der Hand. Das Leben verlagert sich nach draußen, und wir begegnen uns wieder öfter bei den vielen Festen in unseren Dörfern. Schützen- und Dorffeste, das Dankefest für unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen oder die Kirche Kunterbunt – vieles findet draußen statt.

Dabei spüren wir, wie gut Gemeinschaft tut: bei Kaffee und Kuchen, bei einer Bratwurst oder einfach im Gespräch. Es sind genau diese kleinen, ungezwungenen Begegnungen, die den Sommer besonders machen.

Ich freue mich auf diese Zeit, auf das Wiedersehen, aufs Miteinander und wünsche uns viele schöne Sommer-Momente – und vielleicht sehen wir uns ja bald irgendwo draußen.

*Ihre Kathrin Wittich-Jung*

### Impressum

Der Gemeindebrief „Kirchenfenster“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenvorstände der evangelischen Kirchengemeinden Am Bärenberg, Bründersen, Isth, Nothfelden und Oelshausen vom „Redaktionsteam Kirchenfenster“, erscheint in der Regel alle zwei Monate und wird kostenlos verteilt.

Verantwortlich: Pfrin. Isabell Paul, Isth  
Druck: Gemeindebriefdruckerei  
Auflage: 1.250 Exemplare  
Das nächste 318. „Kirchenfenster“  
erscheint Anfang August 2026  
Redaktionsschluss: 15. Juli 2026  
E-Mail Redaktion:  
pfarramt.istha@ekkw.de

## Von Freiheit

„Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen; denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!“  
Hebräer, 13,3.



Bei Gefangenen denken wir in der Regel an Menschen, die ihrer Freiheit beraubt sind. Menschen, denen Freiheit entzogen wurde, da sie aufgrund strafrechtlicher Handlungen festgehalten, vor Gericht gestellt werden und als Folge inhaftiert sind: Straftäter.

Wir kennen jedoch viele Fälle von politischer Gefangenschaft. Wo Menschen aufgrund von nicht tolerierten Meinungen hinter Gitter gebracht werden. Menschen, deren Schuld nicht bewiesen ist, die sich angeblich gegen eine Staatsordnung wenden, Meinungen vertreten, die nicht gehört werden wollen.

In der Gefangennahme wird dann oft misshandelt, gefoltert.

Wie ginge es uns, wären wir gefangen, weggesperrt, der Freiheit beraubt?

Wir, die wir in Freiheit leben, gleichwie Gefangene und Misshandelte, befinden uns **noch** im „diesseitigen Leben“, im Irdischen. irgendwann werden wir sterben, werden zu Staub. Wir sind vergänglich, unsere Tage auf der Erde sind gezählt.

Überall auf der Welt herrscht Krieg. Freiwillig oder auf Geheiß ziehen Menschen in den Krieg. Wir hören von Kriegsgefangenen, die Unfassbares erleben. Und selbst dann, sollten sie frei kommen, lässt sie die Vergangenheit nicht mehr los, oft bis ans Lebensende.

Solange wir sagen dürfen, was wir denken, gehen können, wohin wir wollen, und unser Leben selbst gestalten können, erscheint uns das selbstverständlich. Doch viele Menschen erleben das Gegenteil. Der Monatspruch fordert uns auf, nicht wegzuschauen. Uns hineinzusetzen in Menschen, denen Unrecht geschieht. Nicht nur kurz betroffen zu sein, wenn wir Nachrichten hören, sondern mit dem Herzen bei ihnen zu bleiben. „Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen.“ Das ist ein starkes Wort. Es sagt: Ihr seid nicht getrennt voneinander.

Was einen Menschen trifft, geht auch die anderen an. Gerade in einer Zeit, in der überall auf der Welt Kriege geführt werden, Menschen fliehen müssen und Gewalt erleben, klingt dieser Satz erschreckend aktuell. Hinter jeder Meldung stehen Menschen mit Geschichten, Familien, Hoffnungen und Ängsten. Menschen, die sich nichts sehnlicher wünschen als Frieden und Freiheit.

Herzlich, Eure *Christa Smouse*

## Café Parrschüre Istha

Am **Dienstag, 9. Juni** um **14.30 Uhr** trifft sich das Café Parrschüre zu Kaffee, Kuchen und einem honigsüßen Vortrag über die Bienen mit Heidi Brüning. Am **Mittwoch, 08. Juli** um **14.30 Uhr** verwandelt sich das Café Parrschüre dann in ein Eiscafé. Herzliche Einladung zum Genießen.



## Scheunencafé Altenhasungen

Am **Freitag, 12. Juni** kann man um **15 Uhr** in der Gemeindscheune Altenhasungen gemütlich bei Kaffee und Kuchen sitzen. Herzlich willkommen allen, die dabei sein möchten! Im Juli ist Sommerpause.



## Senior:innen Bründersen

Am **Donnerstag, den 02. Juli ab 12 Uhr** findet eine **Halbtagesfahrt** nach Immenhausen ins Glasmuseum statt. Im Anschluss gibt es ein Kaffeetrinken in Hofgeismar. Die Rückfahrt ist gegen 17 Uhr geplant. Kosten 30-35 Euro. Alle sind herzlich willkommen.

## Spätlese Nothfelden

Die Spätlese trifft sich am **Mittwoch, 17. Juni** um **14.30 Uhr** zu einem gemütlichen Nachmittag mit guten Gesprächen. Herzlich willkommen!



## Frauentreff Oelshausen

Am **Mittwoch, 24. Juni** um **10 Uhr** gemütliches Beisammensein beim gemeinsamen Frühstück. Um Anmeldung wird gebeten. Im Juli und August ist dann erstmal Sommerpause.



## Hase und Igel: Wandertreff

Die nächsten Wanderungen finden am **Freitag, 19. Juni** und **24. Juli** statt. Treffpunkt ist um **13 Uhr** an der Gemeindscheune Altenhasungen. Kontakt: Annelore Schneider (Tel. 995457) und Anita Kranz (Tel. 4946).



## Strickkreis „fleißige Hände“

Seit vielen Jahren wird **jeden Mittwochnachmittag** in der Gemeindscheune Altenhasungen für einen guten Zweck gestrickt. Beginn ist um **14.30 Uhr**. Verstärkung ist herzlich willkommen.

## E-Bike-Gruppe

Die E-Bike-Gruppe trifft sich jeweils um **13.30 Uhr** an der Gemeindscheune Altenhasungen. Der Ansprechpartner ist: *Eberhard Neurath (0162/8061608)*. Die kommenden Termine sind: **Mittwochs, 03. Juni** und **01. Juli**. Die Strecken führen an folgende Orte:



1) Die Junitour führt über Oberelsungen, Breuna und Calenberg nach Volkmarsen (dort ist eine Kaffeepause in der Eisdielen geplant). Zurück geht es über Ehringen, Viesebeck und Elmarshausen. Strecke ca. 40 Kilometer.

2) Die Julitour geht nach Bad Emstal und führt dorthin über Oelshausen, Schauenburg und Niedenstein. Heimwärts fahren wir über Balhorn und Isth. Strecke ca. 35 Kilometer.

## Spielgruppe

Jeden **Donnerstag** findet eine Spielgruppe im Gemeindehaus **Isth** für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren **ab 9.30 Uhr** statt. Für Fragen melden Sie sich gerne bei Anja Gerhold 015772703719.



## Babytreff Gemeindegemeine

Ein Treffen an jedem 2. Freitag um **10 Uhr** in der Gemeindegemeine Althausungen für Babys Jahrgang 2025/2026. Für Infos: 01742754886



## Spielenachmittag für Kinder

Spielst du gerne Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Kinder von 3 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen. **Mittwochs, 17. Juni, 1. Juli und 22. Juli 2026**, jeweils von **16 bis 17.30 Uhr** im Gemeindehaus Isth.



“Alles hat einen Anfang”

Donnerstag 04. Juni 2026  
gemeinsamer Start um 15:00 Uhr  
in der Kirche Oelshausen.  
Ende gegen 17 Uhr

Kirche Kunterbunt  
ist frech und wild und ist Kirche  
für die ganze Familie – so kreativ und  
lebensfroh wie Pippi Langstrumpf

Mit Aktivzeiten zum Spielen,  
Kreativ-Sein und Toben, Essen  
und Trinken und Feierzeit mit  
Momenten für Dich und Gott.

Ev. Kirchengemeinden BONWAL  
Infos bei Kathrin Wittich-Jung,  
01516 1096829



## Gottesdienste zum Schützenfest

Es wird gefeiert. In **Nothfelden** findet am Sonntag, **31. Mai** und in **Wenigenhasungen** am **07. Juni** jeweils um **11 Uhr** ein Gottesdienst zum Schützenfest statt.



## Feierabendgottesdienst

Am **Freitag, 12. Juni** feiern wir in **Nothfelden** um **18:30 Uhr** Feierabendgottesdienst mit Rosi Bittner. Im Anschluss sind alle noch zum **Blieben** eingeladen – es gibt Bratwurst, Grillkäse und kühle Getränke.



## Halleluja auf dem Viehmarkt

Die Nachbarschaft Wolfhagen-Erpetal lädt ein zum Gottesdienst auf der Liemecke anlässlich des Wolfhager Viehmarkts. Wir feiern am **Sonntag, 19. Juli** um **10 Uhr** am Allersheimer Bierstand.

## Nachruf

Als Kirchengemeinde nehmen wir Abschied von unserem Küster **Arnold Bettinghausen**.

Er war von 2016 bis 2021 in diesem Dienst tätig und hat in dieser Zeit viele Aufgaben rund um unsere Kirche übernommen. Zuvor pflegte er von 2001 bis 2010 unseren Friedhof und trug dazu bei, diesen Ort in einem würdigen Zustand zu erhalten. Wir erinnern uns an ihn als einen Menschen, der seine Arbeit ruhig und gern getan hat. Vieles geschah dabei im Hintergrund – und war doch wichtig für das Gemeindeleben. Wir sind dankbar für die Zeit, in der er für unsere Gemeinde da war, und werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen.

Für die Kirchengemeinde  
*Kathrin Wittich-Jung & Dielind Roll*

## Schwerelos Deine Taufe erleben

Tauffest im  
Schwimmbad  
Ehlen  
am **16.08.2026**  
um **11 Uhr**



Weitere Infos und Anmeldung unter:



Info-Abend  
am **11. Juni 2026**  
um **19 Uhr**

im Gemeindehaus Ehlen,  
Warmetalstr. 5, 34317 Habichtswald

Ev. Kirchenbüro Wolfhagen Erpetal, Wasen-Steden-Str. 24, 34466  
Wolfhagen, kirchenbuero.wolfhagen.erpetal@ekkw.de  
Ev. Kirchenbüro Elbe-Ems, Hinter der Kirche 5, 34308 Bad  
Emstal-Balhorn, kirchenbuero.elbe-ems@ekkw.de

Diese Seite ist nur in der  
Druckversion  
vorhanden.

# UNSERE KONFIRMAND\*INNEN

## Konfirmationen



In Oelshausen:  
Sophia Homolla,  
Piet Kranz,  
Max Meyer,  
Luca Wagner,  
Lenn Werkmeister &  
Alina Wagner.  
*Foto: Leana Flamme*



In Wenigenhasungen:  
Arne Grüning,  
Mia Coppola  
& Jannis Johns  
*Foto: Shpresa Marcu*

# UNSERE KONFIRMAND\*INNEN



In Bründersen:  
Luan Gerhold &  
Ella Schneider.  
*Foto: Andreas Schön*

In Ista:  
Aaron Sälzer &  
Luca Bangert  
*Foto: Silvia Gerhold*

## Dankeschön der Konfirmanden

Für die zahlreichen  
Glückwünsche und Geschenke zu  
unserer Konfirmation bedanken wir  
uns ganz herzlich. Wir haben  
uns sehr darüber gefreut!



# GOTTESDIENSTKALENDER

Datum	Bründersen	Istha	Oelshausen
<b>04. Juni</b> Fronleichnam			15 Uhr Kirche Kunterbunt
<b>07. Juni</b> 1. So. n. Trinitatis	17 Uhr Prädikantin i. A. Häberle	18 Uhr Prädikantin i. A. Häberle	19 Uhr Prädikantin i. A. Häberle
<b>Freitag</b> <b>12. Juni</b>			
<b>14. Juni</b> 2. So. n. Trinitatis		10 Uhr Pfrin. Paul	
<b>21. Juni</b> 3. So. n. Trinitatis	11 Uhr Pfrin. Wittich-Jung	10 Uhr Pfrin. Wittich-Jung	9 Uhr Pfrin. Wittich-Jung
<b>28. Juni</b> 4. So. n. Trinitatis			
<b>05. Juli</b> 5. So. n. Trinitatis	11 Uhr Pfrin. Paul	9 Uhr Pfrin. Paul	10 Uhr Pfrin. Paul
<b>12. Juli</b> 6. So. n. Trinitatis			
<b>19. Juli</b> 7. So. n. Trinitatis			10 Uhr Pfrin. Wittich-Jung Viehmarktottesdienst an
<b>26. Juli</b> 8. So. n. Trinitatis	9 Uhr Pfrin. Paul	10 Uhr Pfrin. Paul	11 Uhr Pfrin. Paul
<b>02. August</b> 9. So. n. Trinitatis			

# GOTTESDIENSTKALENDER

Wenigenhasungen	Altenhasungen	Nothfelden	Datum
			<b>04. Juni</b> Fronleichnam
11 Uhr Pfrin. Wittich-Jung Schützenfest			<b>07. Juni</b> 1. So. n. Trinitatis
		18:30 Uhr Lektorin Bittner Feierabend-Gd.	<b>Freitag</b> <b>12. Juni</b>
17 Uhr Pfrin. Paul	18 Uhr Pfrin. Paul		<b>14. Juni</b> 2. So. n. Trinitatis
			<b>21. Juni</b> 3. So. n. Trinitatis
11 Uhr Lektorin Bittner	9 Uhr Lektorin Bittner	10 Uhr Lektorin Bittner	<b>28. Juni</b> 4. So. n. Trinitatis
			<b>05. Juli</b> 5. So. n. Trinitatis
9 Uhr Lektorin Bittner	11 Uhr Lektorin Bittner	10 Uhr Lektorin Bittner	<b>12. Juli</b> 6. So. n. Trinitatis
Jhr ng und Pfr. Jung n Allersheimer Bierstand			<b>19. Juli</b> 7. So. n. Trinitatis
			<b>26. Juli</b> 8. So. n. Trinitatis
9 Uhr Pfrin. Wittich-Jung	10 Uhr Pfrin. Wittich-Jung	11 Uhr Pfrin. Wittich-Jung	<b>02. August</b> 9. So. n. Trinitatis

## Pop & Rock an der Orgel

Am 19. April lud Norah Tanneberger zu einem Orgelkonzert in die Nothfelder Kirche ein. Sie spielte auf unserer Orgel bekannte Hits, die in einem kleinen Quiz zu erraten waren. Wir hörten ein abwechslungsreiches Programm von AC/DC, den Beatles, Queen bis hin zu Marianne Rosenbergs „Er gehört zu mir“. Neben der Orgel kamen auch noch andere Instrumente, wie z. B. ein Gong und eine Fahrradklingel zum Einsatz. Die Zuhörer sangen eifrig mit. Sie zeigte eindrucksvoll, wie modern und vielseitig die Orgel klingen kann.

Vielen Dank für diesen beschwingten Abend.



*Text & Foto:  
Rossanna Kramer-Hüppe*

## Feiern unter freiem Himmel - Pfingstmontag in Isthia



Es trafen sich viele Menschen bei traumhaftem Wetter im Garten des Gemeindehauses Isthā, um den Gottesdienst am Pfingstmontag gemeinsam zu feiern.

Unsere Pfarrerin Isabell Paul beginnt in ihrer Predigt davon zu erzählen, dass jeder auf seine Art bei der Vorbereitung des Gottesdienstes mitgeholfen hat. Sei es, dass gemäht wurde, dass sich jemand und den Grill gekümmert hat oder die schönen Blumen mitgebracht wurden. Mehr braucht es nicht, das ist Kirche.

*Mehr braucht es nicht. Nur Euch und Gott, der mitgeht durchs Leben.*

*Dieser eine Satz ist eine Frage: Was will das werden?*

Damals war es noch offen. Was es werden würde. Die Kirche fing mit einer Frage an. Heute wissen wir mehr. Allerdings bleibt die Frage bis heute noch! Aber die gute Nachricht ist, es gibt darauf auch Antworten.

Unsere Pfarrerin Isabell Paul ermutigt uns, dass jeder versuchen kann, diese Frage für sich selbst zu beantworten und zurückzublicken, wie man selbst mit dem Glauben in Verbindung gekommen ist. Vielleicht wenn abends, in der Familie, vor dem Einschlafen noch gebetet wurde. Und schaut man auf Isthā und BONWAI, erkennt man, dass es eine bunte Schar aus vielen Menschen geworden ist, die zusam-

men etwas auf die Beine stellen und nicht aufhören füreinander anzupacken und das ist großartig! An dieser Stelle wurden die langjährigen Mitglieder des Posaunenchores geehrt, die bereits viele Jahre aktiv sind. Am Ende stellt unsere Pfarrerin Isabell Paul nochmal die Frage: *Was will das werden?* Und sie sagt ihr seid alle eine Antwort darauf. Im Anschluss des Gottesdienstes konnte man gemeinsam bei Bratwurst, Kaffee und leckerem Kuchen das tolle Wetter im Gemeindehausgarten genießen. Dort gab es für die Kinder auch schöne Spielmöglichkeiten, die aufgebaut wurden und bei denen sie viel Freude hatten.

*Text: Carolin Lange*

*Foto: Erhard Paul*

Geehrt wurden (siehe Foto links):

*Philipp Lange, Karolin Mündel, Florian Dingler, Julia Ranft und Jan-Hendrik Lübcke.*

*Als aktive Mitglieder: Patrick Gerhold, Dominik Gerhold und Christian Alheid.*



## Am Tisch mit Jesus: Gründonnerstag

### Bründersen

An einer liebevoll gedeckten und geschmückten Tafel sind wir in der Bründerser Kirche zusammengekommen. Zusammengekommen, um gemeinsam Abendmahl zu feiern, an Jesu Leiden zu gedenken und stille zu werden. Jede und jeder hatte seinen Platz am reich gefüllten Tisch.

Reich gefüllt mit Gaben und Menschen. Wir haben auf Bibeltexte gehört, zusammen gebetet und gesungen und in der Stille fanden auch unsere eigenen Gedanken ihren Raum: Schmerzhafte, Sehnsüchte, Hoffnungen.

Leni und Leon Sonnenschein haben an Flöte und Orgel diesen Gottesdienst wunderbar mitgestaltet. Anschließend hatten wir Zeit für Gespräche und haben die leckeren mitgebrachten Gaben (Brot, Dips, Wein, Saft und Weintrauben) geteilt und sie uns in einer fröhlichen Gemeinschaft schmecken lassen.

In einer vorherigen Aktion hat der Kirchenvorstand mit viel Spaß und Eifer die Kirche sauber gemacht und dabei die eine oder andere interessante Entdeckung in Ecken, Winkeln und Kisten gemacht.

*Text: Christina Bachmann-Wenderoth*



## Notthelden

Notthelden "Notthelden spricht für Qualität", das bewies der Kirchenvorstand einmal mehr am Gründonnerstag.

Das Kirchenvorstandsteam hatte den Tisch einladend gedeckt, ich habe gespürt, dass viel liebevolle Vorbereitung in diesem Abend steckte. Vorbereitung von einem sehr aktiven Kirchenvorstandsteam, unserer Pfarrerin Wittich-Jung, der Lektorin Häberle, sowie einem wunderbaren Zusammenspiel auf Orgel (Bernd Geiersbach) und Querflöte (Dietlind Roll).

Schon beim Eintritt in die Kirche fühlte ich mich herzlich willkommen, es waren schon fast alle Plätze besetzt, wie schön, dass ich mit den beiden Altenhasungerinnen noch an die lange Tafel passte. So begann der Gottesdienst mit Worten, Gebeten und Liedern, die uns erinnerten, an das, was Jesus erlebte kurz bevor er starb.

Diese Gemeinschaft erlebten wir miteinander, als wir eingeladen wurden zum gemeinsamen Essen, Trinken und über Gott und die Welt ins Gespräch kamen. Wir genossen beim Austausch leckeres Gebäck mit Dips, Oliven, Käsehäppchen und Weintrauben. Es gab kurzweilige Gespräche mit dem Tischnachbarn und dem Ge-

genüber.

Der krönende Abschluss war das gemeinsame Abendmahl, eingebettet in schöner Musik dazu gab es Worte, die uns mit auf den Weg in Richtung Ostern nahmen. Und am Ende, war der Aufbruch gemütlich, wir gingen nicht "schnurstracks" aus der Kirche, sondern auch auf dem Nachhauseweg stand der Austausch im Mittelpunkt.

Wir haben uns einfach miteinander wohlgefühlt. Wie schön, dass ihr NotthelderInnen (und Armin) diesen Abend für uns ausgerichtet habt. Dafür bin ich allen Mitwirkenden dankbar. *Text: Andrea H.-G.*



## Musikalischer Gottesdienst in Nothfelden

Der musikalische Gottesdienst am 22. März in der Nothfelder Kirche in der Passionszeit war von einer ruhigen und berührenden Atmosphäre geprägt. Im Mittelpunkt des von Pfarrerin Kathrin Wittich-Jung gehaltenen Gottesdienstes stand die eindrucksvolle Verbindung von Wort und Musik.

Für den Gesang sorgten Yvonne Schmidt-Volkwein, Anne Petrossow und Renate Walprecht, die mit ihren Stimmen eine große Bandbreite an

Im Anschluss waren alle Gäste eingeladen, noch zu verweilen. Bei einem Glas Sekt, kühlen Getränken und kleinen Snacks bot sich die Gelegenheit zum Austausch und zu persönlichen Gesprächen.

Eine Zugabe aus dem neuen Programm der Musiker „Kann denn Liebe Sünde sein?“ sorgte für einen gelungenen, beschwingten Ausklang.

Vielen Dank an die Sängerinnen und an Bernd für diesen schönen Abend.



Emotionen zum Ausdruck brachten. Am Klavier begleitete Bernd Geiersbach die Sängerinnen feinfühlig und trug wesentlich zur musikalischen Atmosphäre bei.

*Text & Foto:  
Rosanna Kramer-Hüppe*

## Gelungene Friedhofsaktion in Isthia

Am Samstag, den 09. Mai 2026, fand erneut eine gemeinsame Pflegeaktion auf dem Isthiaer Friedhof statt. Zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer aus dem Ort folgten dem Aufruf des Friedhofsausschusses und sorgten gemeinsam dafür, dass Wege, Grünflächen und Beete wieder in einen gepflegten Zustand versetzt wurden.

Mit Rechen, Besen, Schaufeln und verschiedenen Geräten wurde Laub und Unkraut entfernt, Wege gesäubert sowie kleinere Pflegearbeiten rund um den Friedhof erledigt. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Beteiligten konnten die Arbeiten schnell und erfolgreich abgeschlossen werden.

Beim anschließenden gemeinsamen Frühstück blieb noch Zeit für Gespräche

und einen gemütlichen Ausklang. Der Friedhofsausschuss bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern für das große Engagement und die Hilfsbereitschaft.

Wünsche zur Gestaltung, Anregungen zur Mängelbeseitigung und Verbesserungsvorschläge zur Nutzung und Instandhaltung sind weiterhin willkommen.

*Text & Foto:  
Jan-Hendrik Lübcke*



## Osteraktionen für Kinder

In den Osterferien vom 7.–11. April 2026 fanden an vier Tagen abwechslungsreiche Aktionen für Kinder statt. Jeden Vormittag erlebten jeweils 3 bis 16 Kinder eine neue, spannende Akti-

ktiv.

Zum Abschluss bastelten Kinder und Teamer\*innen in Oberelsungen, knüpften Armbänder und malten Mandalas in fröhlicher Atmosphäre.



on an einem anderen Ort.

Am ersten Tag machten sich die Kinder neugierig bei einer Schnitzeljagd von der Kirche in Oelshausen auf den Weg in den Wald. Marienkäfer-Steine und kleine Rätsel zeigten ihnen den richtigen Weg. Beim Steinsofa warteten der Schatz und ein gemeinsames Picknick.

Am zweiten Tag wurde es beim Chassspiel in Altenhasungen lebhaft. In Teams suchten die Kinder Zahlen und meisterten Aufgaben. Danach blieb viel Zeit zum freien Spielen. Die riesigen Seifenblasen kamen bei den Kindern besonders gut an.

In Wolfhagen bauten die Kinder am dritten Tag fantasievolle Murmelbahnen aus Pappe, Rollen, Farbe und viel Kleber. Jede Bahn war einzigartig und

Organisiert wurden die Aktionen von der Ev. Jugend Hofgeismar-Wolfhagen. Ein großes Dankeschön geht an die sechs ehrenamtlichen Teamer\*innen!

*Text & Foto: Lea Siegmann*

## Ostereiersuche in Isthia

Am Ostermontag hieß es in Isthia wieder: Wir machen uns zusammen auf die Suche! Wie die Frauen einst am Ostermorgen auf der Suche waren und schließlich Leben gefunden haben, so haben sich die Kinder nach dem Gottesdienst auf die Suche gemacht und Leckeres gefunden. Im Familiengottesdienst waren die Reihen gefüllt und liebevoll flüsterten sich Kinder und Eltern ihre Namen zu: Du bist gemeint und geliebt! *Text: I. Paul*

## Abheben unterm Kirmeszelt

Völlig losgelöst, von der Erde“...schon zu Beginn des Gottesdienstes konnten wir abheben. Zwanzig Jahre Weizenkirmes feierte das Kirmesteam in diesem Jahr. Die Kirchengemeinden aus der Nachbarschaft feierten mit.

Das Zelt war wieder gut gefüllt und so konnten unsere Pfarrerrinnen Isabell Paul und Kathrin Wittich-Jung mit der Festgemeinde „abheben“. Wir begaben uns in leichte und schwerelose Gefühle, wir ließen uns treiben und spürten miteinander unsere Verbundenheit. In ihrer Predigt dankte Isabell Paul all den engagierten Menschen, ohne die solche Feste nicht möglich wären. „ErmöglicherInnen“ finden wir in der ganzen Nachbarschaft. Diese Menschen sorgen dafür, dass wir den Alltag einmal eine Weile vergessen, leicht und schwerelos miteinander feiern können.

Zurzeit lässt sich ein ganzes Dorf bei

der Kirmes miteinbeziehen, die Menschen fühlen sich verbunden und können Segen spüren. So auch bei vielen Veranstaltungen, die unsere Orte ausrichten (Kirchen-Fahrradtour, Viehmarktsgottesdienst, Kinderkirchen, Konfiaktionen uvm). Für diese Verbundenheit, in all den schönen Momenten, sind wir dankbar. Da ist der Segen spürbar. Segensworte verteilten wir in ganz besonderer Weise. Wir falteten Papierflugzeuge aus Zetteln mit Segensworten und ließen sie abheben zu unserem Gegenüber. Dann haben wir uns Segen zugesprochen. Anschließend konnten wir zu Major Toms Lied singen und abheben. Der Nachbarschafts-Posaunenchor begleitete mit mehr als 25 Bläsern, unter der Leitung von Martin Alheid, gekonnt die Gottesdienstlieder.

Gestärkt und beflügelt entsandten uns die Pfarrerrinnen in ein erlebnisreiches

(Kirmes)-  
Wochenende.

*Text & Foto:  
Andrea H.-G*



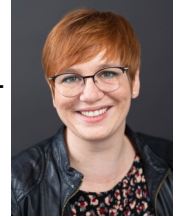
## Ev. Pfarramt Isth Pfrin. Isabell Paul

Kasseler Str. 38  
34466 Wolfhagen  
Telefon 05692 3403768  
Mobil 01749102928  
pfarramt.istha@ekkw.de  
oder isabell.paul@ekkw.de  
Instagram: seite\_um\_seite oder  
bonwai\_kirche



## Ev. Pfarramt Altenhasungen Pfrin. Kathrin Wittich- Jung

Hans-Staden-Str. 24a  
34466 Wolfhagen  
Telefon 05692 2382  
Mobil 015161096829  
pfarramt.altenhasungen@ekkw.de  
Instagram: kathrinwittichjung



## Kirchenbüro Wolfhagen-Erpetal Tanja Damm

Hans-Staden-Str. 24  
34466 Wolfhagen  
Telefon 05692 9966882  
kirchenbuero.wolfhagen-  
erpetal@ekkw.de  
Bürozeiten:  
Mo-Fr 8-12 Uhr



## Jugendreferentin

**Lea Siegmann**  
Hans-Staden-Str. 24  
34466 Wolfhagen  
05692-9962417  
lea.siegmann@ekkw.de  
www.ejhw.de  
Instagram: ejhw.2020



## Ansprechpartner /-in

### Altenhasungen

Dagmar Weinbrenner 05692 990332  
Andrea Giehler 05692 8273

### Bründersen

Christoph Knatz 05692 9974037

### Isth

Dr. Korinna Grimmelbein  
01734151696

### Nothfelden

Rossanna Kramer-H. 05692 991975

### Oelshausen

Jessica Pauser-Müller 05606 6161

### Wenigenhasungen

Dietlind Roll 05692 8239

## Friedhofsverwaltungen

**Isth / Oelshausen:** Ellen Hartung  
friedhof-istha-oelshausen@outlook.de  
05606 1028

**Bründersen:** Silke Gochmann  
s.gochmann@freenet.de  
01739768064

## Vermietung Gemeindehaus

**Isth:** Isabell Paul, s.o.

### Altenhasungen:

Andrea Giehler, s.o.

### Oelshausen:

Jessica Pauser-Müller, s.o.

## Unabhängige Beschwerdestelle

Silke Gochmann s.o.  
Silvia Peter 05692 994832 /  
01746445923